Aktivierung

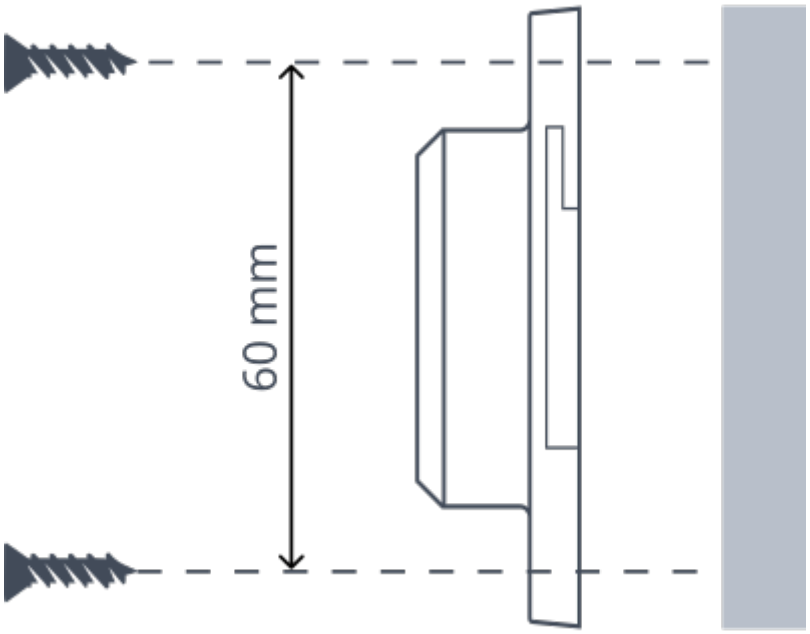
Der TAG 2006 ist bereits aktiviert, wenn Sie ihn erhalten. Es sind keine Aktivierungsschritte erforderlich.

Montage des TAG 2006

Richtlinien zur Montage des Trackers finden Sie im Sensolus Dokumentationszentrum.

Montage mit Schrauben, Nieten oder Bolzen

Der TAG 2006 verfügt über Montagelöcher zur Befestigung mit Nieten, Schrauben oder Bolzen. Der Abstand zwischen den Montagelöchern beträgt 60 mm.



Wichtiger Montagehinweis

Installieren Sie den TAG 2006 nicht in der Nähe von Magneten. Magnete können den Betrieb des Tags beeinträchtigen.

Batteriewechsel

Die Batterie ist im Defektfall austauschbar. Der TAG 2006 verwendet eine CR 2477-Batterie.

1

Montieren Sie den Tag ab und legen Sie ihn mit der Vorderseite nach unten.

2

Schrauben Sie die Rückplatte ab, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.

3

Ersetzen Sie die leere CR 2477-Batterie durch eine neue.

4

Schrauben Sie die Rückplatte wieder auf, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen.

Tag-Informationen mit der mobilen App bearbeiten

Die Sensolus-App ermöglicht es Ihnen, den Namen, die Tags und das Bild eines TAG 2006 zu bearbeiten.

Laden Sie die Sensolus-App aus dem App Store oder Google Play herunter.

Öffnen Sie die Sensolus-Smartphone-App und melden Sie sich mit Ihren Anmeldedaten an. Navigieren Sie zu dem Tag, den Sie bearbeiten möchten, über die Asset-Liste, die Karte oder die Suchfunktion. Verwenden Sie in der Suchfunktion den QR-Code-Scanner, um die Tag-Detailseite zu öffnen. Tippen Sie auf die Schaltfläche „Bearbeiten". Sie können nun den Namen, die Tags und das Bild des Tags bearbeiten. Speichern Sie die Einstellungen, indem Sie auf das Speichersymbol tippen.

Sicherheitshinweis – Gerät wurde starkem mechanischem Aufprall ausgesetzt

> Risiko eines verzögerten Batterieversagens und einer chemischen Gefährdung
>
> Wenn ein Gerät getroffen, zerquetscht oder von einem schweren Gegenstand getroffen wurde (z. B. Gabelstapler, Container, Palette oder herabfallende Last), können die internen Komponenten und die Batterie beschädigt sein, auch wenn äußerlich kein Schaden sichtbar ist. Solche Schäden können zu verzögerter Überhitzung, Leckage oder Ausfall führen.

Wenn ein Gerät einem starken mechanischen Aufprall ausgesetzt wurde, müssen die folgenden verbindlichen Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden:

#	Maßnahme	Details
1	Gerät nicht berühren	Das Gerät nach dem Aufprall nicht bewegen, anheben, öffnen, schütteln oder untersuchen. Interne Schäden können verzögerte Reaktionen verursachen.
2	Mindestsicherheitsabstand einhalten	Einen Abstand von mindestens 5 Metern zum Gerät einhalten. Alle Personen während dieses Zeitraums fernhalten.
3	Mindestens 10 Minuten warten	Das Gerät muss nach dem Aufprall mindestens 10 Minuten lang unberührt und ungestört bleiben. Diese Wartezeit ermöglicht es, potenzielle verzögerte thermische oder chemische Reaktionen erkennbar werden zu lassen.
4	Aus sicherer Entfernung beobachten	Auf Warnsignale achten: Rauch, Dampf oder ungewöhnlicher Geruch; Wärmeentwicklung; Flüssigkeitsaustritt; Zischen, Knacken oder Knallgeräusche.
5	Nach der Wartezeit	Wenn ein abnormaler Zustand beobachtet wird, den Bereich sofort absperren und das zuständige Sicherheits- oder Aufsichtspersonal benachrichtigen. Das Gerät muss unter Quarantäne gestellt und gemäß den Batterie-Sicherheits- und Entsorgungsvorschriften behandelt werden. Das Gerät darf nicht weiter verwendet werden.

Ein Gerät kann unbeschädigt aussehen und dennoch unsicher sein. Normaler Betrieb nach einem Aufprall bedeutet NICHT, dass das Gerät sicher ist. Die Nichtbeachtung dieses Sicherheitshinweises kann zu schweren Verletzungen, Brand oder chemischer Belastung führen.